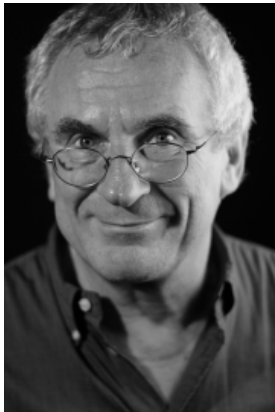


Die 9. Sylter Seminartage

„Coaching-Tools und Process Utilities“ - Techniken für ein Update der eigenen Methodenkompetenz

05. bis 07. März 2010



mit Thies Stahl

Seminarinhalt:

In diesem Seminar geht es um die Erweiterung der eigenen Methoden- und Beratungskompetenz von Coaches und anderen professionellen Kommunikatoren wie Therapeuten, Berater, Mediatoren, Moderatoren, Prozessbegleiter.

Vermittelt werden ausgewählte bewährte und neue Techniken aus NLP und anderen humanistischen und systemischen therapeutischen Orientierungen.

Zusätzlich geht es in diesem Seminar um **Process Utilities**. Das sind von Thies Stahl entwickelte, prozessorientierte, d.h. inhaltsfreie und -unabhängige Interventionen, die sowohl als Hilfstechniken im Zusammenhang mit anderen Interventionsmustern als auch als eigenständige Vorgehensweisen eingesetzt werden können.

Process Utilities helfen dem Kommunikations-Profi, sich aus den Inhalten der inneren Arbeit des Klienten herauszuhalten - über die oft deklarierten „gute Vorsätze“ zur inhaltlichen Abstinenz hinaus.

Process Utilities sind **praktisch anwendbare und lernbare Skills**, die vorbeugend aber auch als „Rettungstools“ genutzt werden können:

Wenn sich der Berater inhaltlich-semantic mit seinem Klienten verstrickt hat, z.B. wenn er sich inhaltlich zu weit vorgewagt oder während eines Vermittlungs- oder Erklärungsversuches eines Inhaltes verhärtet hat und nun mit jedem neuen Anlauf auf immer größeres Unverständnis und intensiver werdende Problemzustände stößt - oder wenn er sogar wertend oder (hoffentlich unabsichtlich!) verletzend geworden ist.

Um dann den Rapport und damit die Arbeitsbeziehung zu retten, nutzen (utilisieren) Process Utilities bestimmte unbewusste Strukturen des verbalen und nonverbalen Verhaltens des Gegenübers, vor allem dessen sprachliche Metaphern und seine Ideomotorik, d.h. seine verschiedenen beiläufigen und unbeabsichtigten Bewegungen. Durch deren systematische Einbeziehung kann der Berater viel dazu beitragen, die Begegnung in guten Bahnen zu halten und so manchen eigenen inhaltlichen Ausrutscher zu korrigieren, der im Zuge einer Projektion, einer inhaltlichen Affinität oder eines Übertragungs-Gegenübertragungs-Geschehens passiert ist.

„Shit happens“, nicht nur bei Anfängern, sondern auch und gerade bei erfahrenen Beratern, die sich sicher genug fühlen, auch gelegentlich inhaltlich-provokativ zu arbeiten. Auch sie brauchen gute Techniken für den Umgang mit Rapport-Risiken, z.B. die im Seminar vermittelten S.I.R. (turning shit into roses)-Techniken.

Process Utilities können sowohl offen erkennbar eingesetzt werden, z.B. in offiziellen Coaching- oder Therapie-Settings, als auch verdeckt, in nichttherapeutischen Beratungs-, Konferenz-, Mediations- oder Akquise- Situationen.

Gerade in solchen Situationen, in denen es keinen Kontrakt für irgendeine Art von unterstützendem „Psycho-Tun“ gibt, kann der professionelle Kommunikator (z.B. auch Team- oder Projektleiter, Lehrer, Trainer, Arzt, Verkäufer) seinem Gegenüber mit diesen Techniken bei der Neu-Organisation von dessen Ressourcen assistieren – und das in allen Arten von gerade stagnierenden Problemlösungs-, Verständnis- oder Integrationsprozessen. Mit etwas Übung geht das beiläufig und unaufdringlich bis gänzlich unbemerkt – z.B. mit der "Kommissar Colombo"-Technik... , mit deren Hilfe der professionelle Kommunikator seinem Gegenüber - unentdeckt aber sehr ressourcenfördernd – kunstvoll missversteht.

Die Bausteine des Seminars :

- Kennenlernen und Üben von bewährten und neuen Coachingtechniken
- Wichtige „Rettungstools“ und neue Intervention entwickelt von Thies Stahl

Das Besondere in diesem Seminar:

- Praxisbeispiele und intensive eigene Erfahrungsräume
- Im praktischen Ausprobieren in Kleingruppen sowie z.T. auch live supervidiert vor der Gruppe werden die Teilnehmer in der Anwendung der vermittelten Vorgehensweisen gecoacht.
- Thies Stahl ist einer der besten Lehrer und „Urvater“ des NLP und des Coachings in Deutschland: viel Erfahrung und Hintergrundwissen sowie ein wunderbar nordisch witziger Humor!

Ihr sofortiger Nutzen:

- Sofort anwendbare neue Tools und Techniken
- Qualitätssicherung und Reflexion für die eigene Coachingarbeit
- Alle Inhalte sind praxisgeprüft und praxistauglich und können von den Teilnehmern sofort in ihrem Arbeitsalltag angewandt werden.

Teilnehmer:

Das Seminar ist hervorragend **geeignet für** Coaches, professionellen Kommunikatoren, wie Therapeuten, Berater, Mediatoren, Moderatoren, Prozessbegleiter.

Unser Trainer:

Thies Stahl ist DVNLP-Lehrtrainer und -Lehrcoach, Gründungs- und Ehrenmitglied des DVNLP, Mitbegründer der Professional Coaching Association.

Ausbildungen in Gesprächspsychotherapie, Gestalttherapie, Familientherapie (bei V. Satir u.a.), Hypnotherapie (bei J. Grinder u.a.), im Neurolinguistischem Programmieren (NLP) (bei J. Grinder, R. Bandler, R. Dilts, Leslie Cameron-Bandler u.a.) und in der Aufstellungsarbeit (bei B. Hellinger, M.Varga von Kibéd, I. Sparrer, Gunthard Weber u.a.).

Autor von Fachbüchern und -Artikeln. Brachte 1980 das NLP nach Deutschland.

Das besondere Seminarangebot:

9. Sylter Seminartage mit Thies Stahl

Thema:

„Coaching Tools und Process Utilities“

Neue und bewährte Methoden für ein Update der eigenen Methodenkompetenz

Termin: Freitag, 5. bis Sonntag, 7. März 2010

Seminarzeiten: Freitag und Samstag, von 10 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 16 Uhr

Seminarort: Heller moderner Seminarraum in Strandnähe von Westerland, mit direktem Promenaden- und Meerblick

Kosten für das Seminar inkl. abwechslungsreicher Pausenverpflegung:
630,00 € zzgl. MwSt.

Empfehlung:

Teilnehmer aus NRW können bei uns gerne ihren genehmigten Bildungsscheck einreichen.

Gerne beraten wir Sie zu Übernachtungen auf Sylt entsprechend Ihren Wünschen.

Für die Anreise empfehlen wir auch die vielen preisgünstigen Flugmöglichkeiten von vielen deutschen Städten nach Westerland.

Gerne können Sie sich [online](#) anmelden.

Ebenfalls stehen wir Ihnen über Email oder telefonischen [Kontakt](#) gerne zur Verfügung.